



Einleitung

GSKs (**wir, uns, unsere**) Aktivitäten der Personalabteilung (**HR**) sowie Forschung und Entwicklung (**R&D**) beinhalten die Verarbeitung von „personenbezogenen Daten“ (siehe Glossar), einschließlich der internationalen Übermittlung dieser personenbezogenen Daten. Wir haben uns beim Umgang mit personenbezogenen Daten hohen Integritätsstandards verpflichtet und verbindliche interne Datenschutzvorschriften (**BCRs**) eingeführt, damit wir internationale Übermittlungen personenbezogener Daten innerhalb unseres Unternehmenskonzerns unter Einhaltung der Datenschutzgesetze der Europäischen Union, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung 2016/679) (**DSGVO**) und ihrem Äquivalent im Vereinigten Königreich vornehmen können.

Was sind BCRs?

Unsere BCRs bestehen aus mehreren Dokumenten, einschließlich unserer Datenschutzrichtlinie und unseres Datenschutzstandards und unserer Richtlinien, einer konzerninternen Vereinbarung zwischen GSK-Unternehmen und dieser öffentlichen Erklärung. Sie werden durch Schulungen und Audits unterstützt. Diese öffentliche Erklärung soll die BCRs erklären und sicherstellen, dass Personen (**Sie**), deren personenbezogene Daten wir im Kontext unserer HR- und R&D-Aktivitäten verarbeiten, sich ihrer Rechte im Rahmen der BCRs bewusst sind und wissen, wie sie diese ausüben können.

Am Ende dieses Dokuments finden Sie ein Glossar mit den Begriffen, die in diesem Dokument verwendet werden. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich unter folgender Adresse an unseren EU/UK-Datenschutzbeauftragten: EU.DPO@GSK.com.

Der Geltungsbereich unserer BCRs

Da das Vereinigte Königreich nicht mehr Mitgliedsstaat der EU ist, haben wir zwei Versionen der BCRs, unsere **EU BCRs** und unsere **UK BCRs**. Wenn in dieser Erklärung auf BCRs Bezug genommen wird, sind immer unsere EU BCRs und unsere UK BCRs gemeint. Wenn in dieser Erklärung auf die DSGVO Bezug genommen wird, dann sind damit bei unseren UK BCRs die entsprechenden Datenschutzgesetze im Vereinigten Königreich gemeint, einschließlich UK Data Protection Act 2018 sowie die DSGVO als Teil der Gesetzgebung im Vereinigten Königreich (die sogenannte UK GDPR).

Die **EU BCRs** gelten für Ihre personenbezogenen Daten, die im Kontext unserer HR- und R&D-Aktivitäten (wie nachstehend beschrieben) erfasst und wie folgt international übermittelt werden:

- von einem GSK-Unternehmen, das in den nachstehend genannten Ländern des EWR den Datenschutzgesetzen des EWR unterliegt;
- in ein Land außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (**EWR**), in dem die Gesetze keinen ausreichenden Schutz für personenbezogene Daten bieten.

EWR-Länder, in denen die Genehmigung erteilt wurde: GSK hat in folgenden Ländern eine Genehmigung für unsere BCRs erhalten: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien (nur R&D), Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn und Zypern.

Die **UK BCRs** gelten für Ihre personenbezogenen Daten, die im Kontext unserer HR- und R&D-Aktivitäten (wie nachstehend beschrieben) erfasst und international wie folgt übermittelt werden:

- von einem GSK-Unternehmen, das den Datenschutzgesetzen des Vereinigten Königreichs unterliegt;
- in ein Land außerhalb des Vereinigten Königreichs, in dem die Gesetze keinen ausreichenden Schutz für personenbezogene Daten bieten.

Unsere HR-Aktivitäten: Diese beinhalten (i) Verwaltung des Rekrutierungsprozesses mit allen Screenings, Hintergrundprüfungen und Prüfungen bezüglich Vorstrafen; (ii) Verwaltung unserer Belegschaft einschließlich Verwaltung von Gehältern und Zusatzleistungen, Verwaltung von Gesundheitsversorgung, Renten, Unterstützung für Mitarbeiter, Urlaub, Versicherungen und Sparplänen; Verwaltung von Krankenständen, Gesundheit und Wohlbefinden, Inklusion und Vielfalt; Verwaltung von Mitarbeiterbeziehungen, Disziplinarmaßnahmen und Kündigungen; Bereitstellung arbeitsrelevanter Unterkünfte oder Gesundheits- und Versicherungsleistungen; Bearbeitung von Fragen oder Anträgen sowie Verwaltung von Unterlagen und Aktivitäten nach Beendigung von Arbeitsverhältnissen; (iii) Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs, einschließlich Zuweisung von Assets und



Ressourcen, Durchführung strategischer Planungen und Projektmanagement, Erstellung von Budgets und Jahresabschlüssen, Aufbewahrung von Prüfnachweisen und Verwaltung von Unterlagen; (iv) Analyse unserer Belegschaft, damit wir Assets und Ressourcen des Unternehmens besser nutzen und zuweisen können; (v) Verwaltung des Verkaufs von Assets sowie Verwaltung von Fusionen, Akquisitionen und Reorganisationen; (vi) Kommunikation mit Mitarbeitern, z. B. in Notfällen, und Erstellung von Inhalten, wie Aufnahmen, Videos oder Bilder für interne Kommunikation und zur Fortbildung; (vi) Verwaltung von Schulungen, Entwicklung und Leistung sowie Talentmanagement; (vii) Verwaltung von GSK IT-Produkten, Systemen, Netzwerken und Kommunikationskanälen, mit entsprechender Aktivierung für die Nutzung durch Mitarbeiter, einschließlich Verwaltung von Zugangsrechten und akzeptabler Nutzung, Erstellen von Backups und Erfassung statistischer Nutzungsdaten; (viii) rechtliche und Compliance-Aktivitäten, einschließlich Einhaltung rechtlicher, regulatorischer und anderer Anforderungen, wie z. B. Gesetze und Vorschriften für Arbeit, Sozialversicherung und Gesundheit am Arbeitsplatz, Abzug von Einkommenssteuer und Sozialversicherungsbeiträgen; Einhaltung von Verpflichtungen bezüglich Buchführung und Jahresabschlüssen; Überwachung und Protokollierung bezüglich Chancengleichheit; Durchführung von Audits und Risikomanagement; Einhaltung staatlicher Kontrollen; Reaktion auf rechtliche Angelegenheiten, Rechtsverfolgung und Rechtsverteidigung zur Abwendung von Rechtsstreitigkeiten sowie Verwaltung aller internen Beschwerden oder Klagen; Einhaltung interner Richtlinien und Verfahren sowie Überwachung von Aktivitäten soweit durch Gesetze vor Ort zulässig oder erforderlich; (ix) Überwachung der Nutzung von GSK IT-Ressourcen und Durchführung unternehmensinterner Untersuchungen; (x) Aktivitäten bezüglich Gesundheit, Sicherheit und Gefahrenabwehr sowie (xi) Betreuung des Speak Up-Prozesses, damit Bedenken intern angesprochen und gemeldet werden können.

Unsere R&D-Aktivitäten: Diese beinhalten interventionistische und nicht-interventionistische klinische Studien, die allein oder teilweise von uns veranlasst, verwaltet oder finanziert werden und damit verbundene regulatorische Compliance wie Sicherheitsüberwachung und Meldung unerwünschter Ereignisse. Die verarbeiteten personenbezogenen Daten enthalten Angaben im Zusammenhang mit „Externen Forschern“ und „Versuchspersonen“ (siehe Glossar).

Außerhalb des Geltungsbereichs: Unsere BCRs regeln nicht die Verarbeitung und Übermittlung personenbezogener Daten durch unsere kaufmännischen Abteilungen (z. B. personenbezogene Daten in Bezug auf Verbraucher oder Personen, die in Verbindung mit den Lieferanten unserer kaufmännischen Abteilungen stehen). Diese Informationen sind durch andere gesetzliche Mechanismen geschützt. Unsere EU BCRs umfassen nicht die Übermittlung von personenbezogenen Daten durch GSK-Unternehmen mit Sitz außerhalb des EWR, die nicht den Datenschutzgesetzen des Vereinigten Königreichs oder der EU unterliegen. Unsere UK BCRs umfassen nicht die Übermittlung von personenbezogenen Daten durch GSK-Unternehmen mit Sitz außerhalb des EWR, die nicht den Datenschutzgesetzen des Vereinigten Königreichs oder der EU unterliegen.

GSK-Unternehmen, die von den BCR umfasst werden: Unsere BCRs sind für alle Unternehmen unseres Konzerns verbindlich, die die oben erwähnte konzerninterne Vereinbarung unterzeichnet haben. Diese Unternehmen des Konzerns haben die Aufgabe, Details von Audits, die personenbezogene, im Rahmen dieser BCRs verarbeitete Informationen betreffen, an die Aufsichtsbehörden weiterzugeben und den Aufsichtsbehörden zu erlauben, sie mit einem Audit auf die Einhaltung dieser BCRs hin zu überprüfen.

Für die EU BCRs: GlaxoSmithKline (Ireland) Limited, ein Unternehmen nach dem Recht Irlands, ist allgemein dafür verantwortlich, dass andere Unternehmen des Konzerns weltweit die EU BCRs einhalten, einschließlich der Behebung von Verstößen gegen die EU BCRs.

Für die UK BCRs: GlaxoSmithKline plc, ein Unternehmen nach dem Recht des Vereinigten Königreichs, ist allgemein dafür verantwortlich, dass andere Unternehmen des Konzerns weltweit die UK BCRs einhalten, einschließlich der Behebung von Verstößen gegen die UK BCRs.

Unsere Regeln (wie in unserem Datenschutzstandard wiedergegeben)

1. Wir verarbeiten personenbezogene Daten nach Treu und Glauben und rechtmäßig

Wir halten bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten das anwendbare Recht ein. Im Falle eines Konflikts zwischen diesen BCRs und anwendbarem Recht, welcher voraussichtlich sehr nachteilige Auswirkungen hat, einschließlich rechtsverbindlicher Anforderungen von Strafverfolgungsbehörden oder staatlicher Sicherheitsorgane, personenbezogene Daten offenzulegen, ist dies (für EU BCRs) GlaxoSmithKline (Ireland) Limited oder (für UK BCRs) GlaxoSmithKline plc und der zuständigen Aufsichtsbehörde zu melden. Wenn es aufgrund des geltenden Rechts nicht zulässig ist, dass die entsprechende Konzerngesellschaft eine solche Meldung an die zuständige Aufsichtsbehörde macht, werden wir uns nach besten Kräften bemühen, einen Erlass für dieses Verbot zu erlangen.



Sollten diese Bemühungen erfolglos sein, liefert die Konzerngesellschaft der zuständigen Aufsichtsbehörde für jeden 12-Monatszeitraum allgemeine Informationen zu den betreffenden Anforderungen, die sie von diesen Behörden erhalten hat, einschließlich der Anzahl der Anträge auf Offenlegung, der Art der angeforderten Daten und, falls möglich, der Identität der anfordernden Behörde.

Zu keinem Zeitpunkt liefert irgendeine Konzerngesellschaft personenbezogene Daten an Behörden in irgendeinem Land willkürlich, verhältnismäßig oder in großem Umfang auf eine Weise, die über das in einer demokratischen Gesellschaft erforderliche Maß hinausgeht.

Grund für die Verarbeitung: Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur, wenn dafür ein legitimer Geschäftszweck vorliegt und die Verarbeitung für diesen Zweck erforderlich ist. Jede Verarbeitung verfügt über eine angemessene rechtliche Grundlage nach der DSGVO.

Rechtliche Grundlage für die Verarbeitung: Wir stützen uns auf die folgenden rechtlichen Grundlagen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten. Die Verarbeitung muss erforderlich sein:

- für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartner Sie sind, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen;
- um unsere rechtlichen Verpflichtungen zu erfüllen;
- für die Wahrnehmung einer Aufgabe durch uns, die im öffentlichen Interesse liegt;
- um Ihre lebenswichtigen Interessen zu schützen; oder
- zur Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder eines Dritten, sofern Ihre eigenen Interessen, Rechte und Freiheiten nicht überwiegen.

Besondere Kategorien von Daten: Aufgrund der Art der „besonderen Kategorien von Daten“ (siehe Glossar) gibt es dafür zusätzliche Garantien. Wir verarbeiten besondere Kategorien von Daten nur, wenn:

- es für uns erforderlich ist, um unseren rechtlichen Pflichten nachzukommen und unsere gesetzlichen Rechte aus dem Arbeitsrecht auszuüben;
- es erforderlich ist, um Ihre lebenswichtigen Interessen zu schützen, wenn Sie aus körperlichen oder rechtlichen Gründen außer Stande sind, Ihre Einwilligung zu geben;
- es die Verarbeitung personenbezogener Daten betrifft, die von Ihnen offensichtlich öffentlich gemacht wurden;
- es zur Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- es aus Gründen eines erheblichen öffentlichen Interesses erforderlich ist; oder
- es für Zwecke der Gesundheitsvorsorge oder der Arbeitsmedizin, für die Beurteilung der Arbeitsfähigkeit des Beschäftigten, für die medizinische Diagnostik, die Versorgung oder Behandlung im Gesundheits- oder Sozialbereich oder für die Verwaltung von Systemen und Diensten im Gesundheits- oder Sozialbereich entweder auf der Grundlage des anwendbaren Rechts oder aufgrund eines Vertrags mit einem Angehörigen eines Gesundheitsberufs, erforderlich ist. Unter diesen Umständen wird die Verarbeitung von einem Angehörigen eines Gesundheitsberufs vorgenommen, der einem Berufsgeheimnis unterliegt, oder von einer anderen Person, die einer entsprechenden Geheimhaltungspflicht unterliegt.

Wenn es gesetzlich vorgeschrieben ist, oder wenn wir uns nicht auf eine der oben aufgeführten Gründe stützen können, um Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten, holen wir Ihre eindeutige Einwilligung ein. Besondere Kategorien von Daten werden von uns nur verarbeitet, wenn eine entsprechende Einwilligung ausdrücklich erteilt wird. Wenn Sie Ihre Einwilligung geben, steht es Ihnen frei, diese jederzeit zu widerrufen. Wenn Sie dies möchten, teilen Sie es uns bitte mit, indem Sie uns wie in unseren Datenschutzhinweisen angegeben kontaktieren. Die Datenschutzhinweise finden Sie [hier](#).

2. Wir erheben und speichern nur das erforderliche Maß an personenbezogenen Daten, um spezifische, ausdrückliche und legitime Geschäftszwecke zu verfolgen

Wir erheben nur das erforderliche Maß an personenbezogenen Daten, um die jeweiligen spezifischen, ausdrücklichen und legitimen Geschäftszwecke zu verfolgen. Wir versichern, dass diese personenbezogenen Daten adäquat, relevant und auf die Zwecke beschränkt sind, für die wir sie erheben und/oder weiterverarbeiten. Wenn wir Kenntnis erlangen, dass personenbezogene Daten fehlerhaft sind, ergreifen wir alle angemessenen Schritte, um diese unverzüglich zu löschen oder zu korrigieren. Wir greifen nach Möglichkeit auf anonymisierte Daten statt auf personenbezogene Daten zurück, um unsere Ziele zu erreichen. Wir stellen sicher, dass personenbezogene Daten sachlich richtig und erforderlichenfalls auf dem neuesten Stand sind.



Wir protokollieren alle Verarbeitungsaktivitäten, die wir mit Ihren personenbezogenen Daten durchführen, und stellen diese Unterlagen den Aufsichtsbehörden auf Anfrage zur Verfügung. Diese Unterlagen enthalten die Kontaktdetails jedes GSK-Unternehmens, das personenbezogene Daten verarbeitet, den Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (d. h. warum wir Ihre personenbezogenen Daten verwenden), die Kategorien betroffener Personen, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen wir Ihre personenbezogenen Daten offenlegen, die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an internationale Organisationen sowie das jeweilige Tool, das wir zu diesem Zweck verwenden und wenn möglich, die angestrebten Aufbewahrungsfristen und eine allgemeine Beschreibung der Sicherheitsmaßnahmen, die für die Verarbeitungsaktivitäten angewandt werden.

Wenn unsere Verwendung personenbezogener Daten wahrscheinlich ein hohes Risiko für Ihre Rechte und Freiheiten bedeuten würde, bewerten wir vor der Verarbeitung die Auswirkungen, die die Verarbeitung auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben würde. Wir führen diese Bewertungen zu Datenschutzauswirkungen mit Unterstützung des EU/UK-Datenschutzbeauftragten durch, um alle Risiken der Verarbeitung anzugehen sowie Sicherheitsmaßnahmen und andere Mechanismen zu identifizieren, damit der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten gewährleistet ist.

Wir bewahren personenbezogene Daten nur so lange auf, wie dies für einen legitimen Geschäftszweck erforderlich ist. Dann löschen, zerstören oder anonymisieren wir die personenbezogenen Daten.

3. Wir erklären, wie personenbezogene Daten genutzt werden sowie Ihre Rechte

Transparenz: Wir machen unsere Verarbeitungsaktivitäten von personenbezogenen Daten transparent. Wir stellen sicher, dass die Informationen zu unseren Verarbeitungsaktivitäten Ihnen wie nach anwendbarem Recht erforderlich zur Verfügung gestellt werden, in der Regel zum Zeitpunkt der Erhebung der personenbezogenen Daten. Weitere Informationen, wie GSK Ihre personenbezogenen Daten verwendet, finden Sie in unserer Datenschutzerklärungen, die [hier](#) verfügbar sind. Wir stellen mindestens Folgendes bereit bzw. stellen die Bereitstellung sicher.

Informationen über GSK:

- die Identität und Kontaktdetails des GSK-Unternehmens, das als der „Datenverantwortliche“ (siehe Glossar) Ihrer personenbezogenen Daten agiert und, sofern zutreffend, der Vertreter des Datenverantwortlichen;
- die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten (des EU/UK-Datenschutzbeauftragten);

Informationen, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verwenden:

- wie und warum wir entsprechend den anzuwendenden Gesetzen Ihre personenbezogenen Daten erfassen und verwenden dürfen, einschließlich der Zwecke der Verarbeitung, für die die personenbezogenen Daten vorgesehen sind;
- wenn wir Ihre personenbezogenen Daten für einen legitimen Geschäftszweck verwenden, Informationen über dieses berechtigte Interesse;
- Informationen dazu, mit wem wir Ihre personenbezogenen Daten teilen, einschließlich der Empfänger oder Empfängerkategorien, wenn vorhanden;
- in welchen Fällen wir Ihre personenbezogenen Daten an Empfänger außerhalb Ihres Herkunftslandes übermitteln (bzw. außerhalb des EWR, wenn Sie sich im EWR befinden);
- wenn wir uns auf diese BCRs oder andere rechtliche Mechanismen stützen, um Ihre personenbezogenen Daten international zu übermitteln (in ein Land oder an eine Organisation, die unter anwendbaren Gesetzen nicht als angemessen angesehen wird), Informationen zu diesen BCRs oder rechtlichen Mechanismen und wie Sie eine Kopie der BCRs oder anderer rechtlicher Mechanismen erhalten können;
- wie lange wir Ihre personenbezogenen Daten aufbewahren, einschließlich des Zeitraums, für den die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder wenn dies nicht möglich ist, die Kriterien, anhand derer dieser Zeitraum bestimmt wird;

Informationen zu Ihren Rechten bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten:

- Informationen zu Ihren Rechten, einschließlich des Rechts, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten bzw. deren Berichtigung oder Löschung zu beantragen, oder die Verarbeitung der personenbezogenen Daten einzuschränken bzw. dieser zu widersprechen, oder das Recht, die Übermittlung Ihrer Daten durch GSK an eine andere Organisation zu beantragen;



- wie Sie Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns jederzeit widerrufen können;
- Ihr Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde;

Informationen zu besonderen Verarbeitungsaktivitäten:

- ob wir gesetzlich oder aus Vertragsgründen verpflichtet sind, Ihre personenbezogenen Daten zu verwenden, sowie die Folgen für Sie, wenn Sie diese Daten nicht zur Verwendung bereitstellen;
- ob wir mithilfe automatisierter Prozesse und ohne menschliche Interaktion über die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten entscheiden (bezeichnet als „automatische Entscheidungsfindung“), einschließlich der Vorhersage des Verhaltens einer Person bzw. der Bewertung ihrer Merkmale (bezeichnet als „Profiling“);
- ob wir automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling durchführen, Informationen zu unserer Herangehensweise, die Bedeutung dieser Verarbeitung und die Folgen der Verarbeitung für Sie als Person, und
- Informationen zu zusätzlichen Zwecken, wenn wir beabsichtigen, Ihre personenbezogenen Daten für zusätzliche Zwecke zu verwenden (d. h. abweichend von Zwecken, die Ihnen mitgeteilt wurden).

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten von Dritten statt direkt von Ihnen beziehen, kann es (abhängig vom anwendbaren Recht) sein, dass wir Ihnen die vorstehenden Informationen nicht bereitstellen, sofern dies unmöglich ist oder einen unverhältnismäßigen Aufwand bedeutet.

Individuelle Rechtewahrnehmung: Wir erlauben Ihnen, Ihre Rechte im Rahmen der DSGVO wahrzunehmen, einschließlich der nachstehend aufgeführten Rechte (die je nach Ihrer persönlichen Situation bestimmten Einschränkungen unterliegen können):

- (i) **Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten** – Sie haben ausdrücklich das Recht, eine Bestätigung unsererseits darüber zu verlangen, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten und auf folgende Informationen:
- die Verarbeitungszwecke;
 - die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
 - die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen;
 - falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
 - das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch uns oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
 - Ihr Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde;
 - wenn die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten;
 - das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für Sie;
 - werden Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt, so haben Sie das Recht, über die geeigneten Garantien unterrichtet zu werden.

Wir stellen Ihnen eine Kopie Ihrer personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden, zur Verfügung. Für alle weiteren Kopien, die Sie anfragen, bzw. bei offenkundig unbegründeten oder – insbesondere im Fall von häufiger Wiederholung – exzessiven Anfragen können wir eine angemessene Gebühr auf der Grundlage der Verwaltungskosten verlangen. Wenn Sie einen solche Anfrage auf elektronischem Weg stellen, werden Ihnen die Daten in allgemein üblicher elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Ihr Recht, eine Kopie Ihrer personenbezogenen Daten zu erhalten, sollte die Rechte und Freiheiten anderer Personen nicht beeinträchtigen.

- (ii) **Recht auf Berichtigung (Korrektur) Ihrer personenbezogenen Daten** – Sie haben ausdrücklich das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.



- (iii) **Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten** – Sie haben ausdrücklich das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und wir sind verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:
- die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig;
 - Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;
 - Sie legen Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor;
 - Ihre personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet;
 - die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, dem wir unterliegen; und
 - die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft erhoben.

Wenn wir die personenbezogenen Daten offengelegt haben und verpflichtet sind, die personenbezogenen Daten zu löschen, werden wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten, angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, ergreifen, um andere Datenverantwortliche, die personenbezogene Daten verarbeiten, zu informieren, dass Sie die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten von diesen Verantwortlichen verlangt haben.

Das Recht auf Löschung gilt nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist:

- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Meinungsfreiheit;
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht, dem wir unterliegen, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt;
- aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit;
- für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke; oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

- (iv) **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung oder auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.** Sie haben ausdrücklich das Recht, von uns eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:
- die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen bestritten, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
 - die Verarbeitung ist unrechtmäßig und Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten;
 - wir benötigen die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen;
 - Sie haben Widerspruch gegenüber der Verarbeitung eingelegt, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren überwiegen.

Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen diese personenbezogenen Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses gemäß EU-Recht oder Recht eines EWR-Mitgliedstaats (für Übermittlungen im EWR) oder gemäß Recht im Vereinigten Königreich (für Übermittlungen im Vereinigten Königreich) verarbeitet werden. Wenn Sie eine Einschränkung der Verarbeitung erwirkt haben, werden Sie von uns unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

- (v) **Recht auf Datenübertragbarkeit** – zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten an Sie oder Dritte: Sie haben ausdrücklich das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Datenverantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln, sofern:
- die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, und
 - die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.



Bei der Ausübung Ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit haben Sie das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Dieses genannte Recht darf die Rechte und Freiheiten anderer Personen nicht beeinträchtigen.

- (vi) **Unser Recht, automatisierte Entscheidungen über Sie zu treffen.** Sie haben ausdrücklich das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung:
- für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen als betroffener Person und uns erforderlich ist;
 - aufgrund von Rechtsvorschriften, denen wir unterliegen, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder
 - mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Wir werden angemessene Maßnahmen ergreifen, um Ihre Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person unsererseits, auf Darlegung Ihres Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

- (vii) **Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung** – wenn Sie uns zuvor Ihre Einwilligung gegeben haben, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten.
- (viii) **Recht, der Verarbeitung aufgrund eines rechtmäßigen Interesses zu widersprechen.** Sie haben ausdrücklich jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, die aufgrund des berechtigten Interesses des Datenverantwortlichen oder eines Dritten oder für die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, erfolgt.
- (ix) **Recht, dem Erhalt von Marketingmitteilungen zu widersprechen und sich davon abzumelden.** Sie haben ausdrücklich das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Marketingzwecken jederzeit zu widersprechen.

Wir halten uns auch an das anwendbare Recht von Ländern, die Ihnen andere Rechte betreffend Ihre personenbezogenen Daten zusprechen. Wir können Ihr Recht auf Auskunft zu Ihren personenbezogenen Daten beschränken, um andere zu schützen (z. B. das Recht einer anderen Person auf Datenschutz) oder um rechtliche Verpflichtungen zu erfüllen.

Automatisierte Entscheidungsfindung: Wir machen nur eingeschränkten Gebrauch von automatisierten Entscheidungsfindungen bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten. Wir nutzen automatisierte Entscheidungsfindung nur, wenn:

- es für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen uns und Ihnen erforderlich ist;
- es aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten (in Bezug auf EU BCRs) oder aufgrund von Rechtsvorschriften im Vereinigten Königreich (in Bezug auf UK BCRs) zulässig ist und die von diesen Rechtsvorschriften vorgeschriebenen Garantien implementiert wurden; oder
- Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung erklärt haben.

Wenn Sie eines Ihrer Rechte ausüben möchten, teilen Sie uns dies bitte mit, indem Sie uns wie in unseren Datenschutzhinweisen angegeben kontaktieren. Wenn Sie sich dafür entscheiden, eines Ihrer Rechte auszuüben, versuchen wir, innerhalb eines Kalendermonats Informationen zu den von uns daraufhin ergriffenen Maßnahmen zu liefern. Je nach Komplexität Ihrer Anforderung und der Anzahl weiterer Anforderungen, die wir bearbeiten müssen, kann es weitere zwei Monate dauern, bis wir diese Informationen liefern können. Falls sich unsere Antwort verzögert, teilen wir Ihnen dies innerhalb eines Monats ab Erhalt Ihrer Anforderung mit.

4. Wir nutzen personenbezogene Daten nicht für weitere Zwecke, die mit dem Zweck, für den sie ursprünglich erhoben wurden, unvereinbar sind

Zweckbindung: Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur in einer Weise, die mit dem angegebenen, ausdrücklichen und legitimen Geschäftszweck kompatibel ist, für den sie ursprünglich erhoben wurden. Wir benachrichtigen Sie über jeden neuen Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.



5. Wir nutzen geeignete Sicherheitsvorkehrungen

Schutz Ihrer Privatsphäre: Wir implementieren geeignete technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, um unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust, Veränderung, unbefugte Offenlegung von beziehungsweise unbefugter Zugang zu personenbezogenen Daten zu verhindern. Diese Maßnahmen sind angemessen zu den Risiken im Zusammenhang mit der Nutzung von personenbezogenen Daten und berücksichtigen den Stand der Technik.

Umgang mit Störfällen und Verstößen: Wir benachrichtigen die Aufsichtsbehörden bei Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten (siehe Glossar) unverzüglich und in jedem Fall innerhalb von 72 Stunden nach Bekanntwerden, es sei denn, dass diese Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten voraussichtlich nicht zu einem Risiko für Ihre Rechte und Freiheiten führt. Wir benachrichtigen Sie über Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten, falls eine solche Verletzung voraussichtlich ein hohes Risiko für Ihre Rechte und Freiheiten darstellt und (nach unserem Ermessen) unter bestimmten anderen Umständen. Wir führen Aufzeichnungen über Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten, welche Fakten über die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten, die Auswirkungen (falls vorhanden) sowie die ergriffenen Abhilfemaßnahmen zur Behebung der Verletzung enthalten. Diese Aufzeichnungen stellen wir zuständigen Aufsichtsbehörden auf Anfrage zur Verfügung.

6. Wir kontrollieren die Offenlegung personenbezogener Daten an Dritte sorgfältig

Datenschutz-Management betreffend Dritte: Wir geben personenbezogene Daten außerhalb unserer Unternehmensgruppe weiter, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist, im Zusammenhang mit Gerichtsverfahren und in anderen beschränkten und rechtmäßigen Zusammenhängen. Wir können personenbezogene Daten auch außerhalb unserer Unternehmensgruppe übermitteln, und zwar an: (a) Dritte, die in unserem Auftrag handeln, einschließlich Lieferanten; oder (b) andere unabhängige Dritte wie Forschungs- und Handelspartner oder Regulierungsbehörden.

Wenn wir auf Dritte angewiesen sind, um personenbezogene Daten für uns zu verarbeiten, richten wir angemessene vertragliche, organisatorische und operative Kontrollen bei diesen Dritten ein, um die Vertraulichkeit und Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten sicherzustellen. Wir schreiben vor, dass alle diese Dritten allen Bestimmungen des Artikels 28 der DSGVO zustimmen. Sollten wir feststellen, dass ein Dritter personenbezogene Daten auf eine Art verarbeitet, die mit unseren Anforderungen oder anwendbarem Recht unvereinbar ist, werden wir alle angemessenen Schritte unternehmen, um sicherzustellen, dass die Mängel so schnell wie möglich behoben werden.

Weiterübermittlungen an Dritte: Wenn wir personenbezogene Daten international aus dem EWR oder dem Vereinigten Königreich an Dritte in Länder übermitteln, deren Datenschutzgesetze kein angemessenes Schutzniveau für personenbezogene Daten bieten, implementieren wir genehmigte Standardvertragsklauseln beim Empfänger dieser personenbezogenen Daten. Dies sind vertragliche Schutzmaßnahmen, die in vorgeschriebener Form vorliegen, die jeweils von der Europäischen Kommission (für Übermittlungen aus dem EWR) oder vom Staatssekretär bzw. ICO (bei Übermittlungen aus dem Vereinigten Königreich) genehmigt wurde (entsprechende Details finden Sie hier: https://commission.europa.eu/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection/standard-contractual-clauses-scc_en und <https://ico.org.uk/for-organisations/guide-to-data-protection/guide-to-the-general-data-protection-regulation-gdpr/international-data-transfer-agreement-and-guidance/>). Sie sind berechtigt, eine Kopie dieser Standardvertragsklauseln zu erhalten, und können diese per E-Mail an EU.DPO@GSK.com anfordern. Gemäß dieser Standardvertragsklauseln müssen GSK als Absender und der Dritte als Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten erklären, dass sie bezüglich dem Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten strenge vertragliche Anforderungen erfüllen, um die Daten angemessen zu schützen. Sie können als betroffene Person der Daten im Rahmen der relevanten Standardvertragsklauseln Ansprüche geltend machen, wenn GSK oder der Empfänger gegen diese Anforderungen verstoßen.

Sicherstellen eines grundlegend angemessenen Schutzniveaus: Wir legen möglicherweise personenbezogene Daten innerhalb unseres Konzerns und an Dritte offen, die sich in Ländern außerhalb des EWR und Vereinigten Königreichs befinden, deren Datenschutzgesetze gemäß Europäischer Kommission (für EWR-Übermittlungen) oder Staatssekretär (für UK-Übermittlungen) kein angemessenes Schutzniveau bieten. Vor der Offenlegung personenbezogener Daten an Empfänger in diesen Ländern prüfen wir mit einem mehrstufigen Bewertungsprozess, ob unsere vertraglichen Schutzmaßnahmen (einschließlich BCRs und alle Standardvertragsklauseln für Weiterleitungen) einen angemessenen Schutz personenbezogener Daten garantieren:



- Wir prüfen, ob die Gesetze und Praktiken des Empfängerlandes bestehende Datenschutzmaßnahmen schwächen. Dazu gehört auch die Überprüfung, ob die Empfänger der personenbezogenen Daten ihren Verpflichtungen zum Schutz der personenbezogenen Daten nachkommen können. Wir überprüfen diesbezüglich, ob der Empfänger im Rahmen der Gesetze und Praktiken des Landes personenbezogene Daten öffentlichen Stellen über das notwendige und angemessene Maß hinaus offenlegt bzw. Auskunft darüber bietet.
- Wenn diese Bewertung ein Risiko ergibt, dass die BCRs ggf. keinen angemessenen Schutz personenbezogener Daten gewährleisten, prüfen wir, ob wir für die Übermittlung personenbezogener Daten zusätzliche Maßnahmen einfordern können, damit ein grundlegend gleichwertiges Schutzniveau gewährleistet ist. Dabei kann es sich um zusätzliche technische Sicherheitsmaßnahmen handeln.
- Der EU/UK-Datenschutzbeauftragte sowie GlaxoSmithKline (Ireland) Limited (für EWR-Übermittlungen) und GlaxoSmithKline plc (für UK-Übermittlungen) sind an dieser Bewertung beteiligt.
- Wir werden andere GSK-Unternehmen über das Ergebnis der Bewertung informieren. Die GSK-Unternehmen müssen diese zusätzlichen Sicherheitsmaßnahmen für ähnliche Übermittlungen anwenden.
- Wenn wir zu dem Schluss kommen, dass wir keine geeigneten zusätzlichen Sicherheitsmaßnahmen für ein grundlegend gleichwertiges Schutzniveau für personenbezogene Daten identifizieren können, oder wenn wir von einer kompetenten Aufsichtsperson diesbezüglich angewiesen werden, werden wir andere GSK-Unternehmen informieren und die Übermittlung solcher personenbezogener Daten beenden oder aussetzen.

Information der Behörden: Sofern gemäß anwendbaren Datenschutzgesetzen eines EWR-Mitgliedstaates oder des Vereinigten Königreichs erforderlich, benachrichtigen wir die zuständige Aufsichtsbehörde oder holen von ihr eine Genehmigung für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ein (einschließlich internationalen Übermittlungen personenbezogener Daten) und stellen sicher, dass die Meldungen oder Genehmigungsanträge im Falle von Änderungen aktualisiert werden.

7. Wir verfügen über ein Beschwerdeverfahren und respektieren Ihr Recht auf Rechtsmittel

Eine Beschwerde bei uns einreichen: Wenn Sie der Ansicht sind, dass wir die Regeln in unseren BCRs nicht eingehalten haben, können Sie Ihre Bedenken direkt uns gegenüber äußern und Ihre Beschwerde in unserem internen Beschwerdeverfahren prüfen lassen. Wir empfehlen Ihnen, Datenschutzbeschwerden über unser [Speak Up-Formular](#) einzureichen.

HR-Aktivitäten: Mitarbeiter oder andere Personen, deren Informationen im Zusammenhang mit HR-Aktivitäten verarbeitet werden, können bei Ihrem direkten Vorgesetzten (bei GSK-Mitarbeitern), einem Landes-Compliance-Beauftragten, einem lokalen HR- oder gesetzlichen Vertreter oder deren regionaler Entsprechung eine Datenschutzbeschwerde einreichen. Diese geben die Datenschutzbeschwerde an den Beschwerdekanaal weiter, welcher die Beschwerde an die Compliance-Gruppe des Geschäftsbereichs und das Datenschutzteam weiterleitet. Dort wird unabhängig die geeignete Vorgehensweise als Antwort auf Ihre Beschwerde bestimmt.

R&D-Aktivitäten: Personen, deren personenbezogene Daten in Verbindung mit R&D-Aktivitäten verarbeitet werden, und die „Versuchsperson“ sind (siehe Glossar), sollten sich an den die Studie durchführenden Mediziner oder Forscher wenden, der die Beschwerde an unser Datenschutzteam weiterleiten wird. Wenn Sie ein „Externer Forscher“ sind (siehe Glossar), können Sie beim GSK-Landes-Compliance-Beauftragten, einem gesetzlichen Vertreter oder der regionalen Entsprechung eine Beschwerde einreichen. Diese werden die Datenschutzbeschwerde an den Beschwerdekanaal innerhalb GSK weiterleiten. Dort wird unabhängig die geeignete Vorgehensweise als Antwort auf Ihre Beschwerde bestimmt.

Eskalation: Unabhängig davon, wo wir Datenschutzbeschwerden erhalten, werden sie folgendermaßen eskaliert: (i) an einen GSK-Datenschutzkontakt, dessen Kontaktdaten auf unserer Webseite [hier](#) veröffentlicht sind; oder (ii) an den EU/UK-Datenschutzbeauftragten von GSK unter EU.DPO@GSK.com. Der EU/UK-Datenschutzbeauftragte stellt innerhalb GSK die letzte Stelle zur Beschwerdelösung im Zusammenhang mit unseren BCRs dar. Wir bemühen uns, Beschwerden zügig zu lösen und GSK wird Sie, sofern keine außergewöhnlichen Umstände vorliegen, innerhalb eines Monats nach Erhalt der Beschwerde schriftlich kontaktieren. Diese Mitteilung wird entweder: (a) unsere Position in Bezug auf die Beschwerde und jegliche Maßnahmen, die wir als Antwort auf die Beschwerde ergriffen haben oder ergreifen werden, darlegen; oder (b) angeben, wann Sie über unsere Position informiert werden, was anschließend nicht länger als zwei Monate dauert. Wenn Sie möchten, können Sie unseren EU/UK-Datenschutzbeauftragten direkt kontaktieren.



Eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde oder vor Gericht einreichen:

Für EU BCRs: Sie können in Bezug auf unsere EU BCRs bei folgenden Instanzen Beschwerde einreichen: (i) der zuständigen Aufsichtsbehörde des EWR-Landes, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Wohnsitz haben, arbeiten oder der angebliche Verstoß stattgefunden hat, (ii) dem irischen Data Protection Commissioner oder bei irischen Gerichten (dem Standort von GlaxoSmithKline (Ireland) Limited); (iii) den Gerichten des EWR-Landes, aus welchem wir Ihre personenbezogenen Daten übermittelt haben; oder (iv) den Gerichten im EWR-Land, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Wohnsitz haben.

Für UK BCRs: Sie können in Bezug auf unsere UK BCRs eine Beschwerde beim Information Commissioner des Vereinigten Königreichs oder bei Gerichten des Vereinigten Königreichs einreichen (dem Standort von GlaxoSmithKline plc).

Die Befolgung unseres internen Beschwerdeprozesses beeinträchtigt Ihr Recht, diese Möglichkeiten zu nutzen, in keiner Weise.

Sie können berechtigt sein, eine Wiedergutmachung oder in bestimmten Fällen Schadensersatz zu erhalten, wenn wir gegen die BCRs verstoßen. Wenn Sie eine Beschwerde einreichen und aufzeigen können, dass Sie höchstwahrscheinlich aufgrund eines Verstoßes gegen unsere BCRs, d. h. gegen die EU BCRs oder UK BCRs oder beide, materiellen oder immateriellen Schaden erlitten haben, sind wir verpflichtet zu beweisen, dass es keinen Verstoß gegen die jeweiligen BCRs gegeben hat.

Wenn eine EWR-Aufsichtsbehörde oder ein Gericht eines EWR-Landes in Bezug auf unsere EU BCRs eine Anordnung gegen ein GSK-Unternehmen außerhalb des EWR trifft, und dieses GSK-Unternehmen aus welchen Gründen auch immer den Schadenersatz nicht zahlen oder der Anordnung innerhalb einer anwendbaren Frist nicht folgen kann oder will, bezahlt GlaxoSmithKline (Ireland) Limited den Ihnen zugesprochenen Schadenersatz direkt an Sie oder stellt sicher, dass das betreffende GSK-Unternehmen der Anordnung Folge leistet.

Wenn der UK Information Commissioner (oder sein Nachfolger bzw. Vertreter) oder die Gerichte des Vereinigten Königreichs in Bezug auf unsere UK BCRs eine Anordnung gegen ein GSK-Unternehmen außerhalb des UK treffen, und dieses GSK-Unternehmen aus welchen Gründen auch immer den Schadenersatz nicht zahlen oder der Anordnung innerhalb einer anwendbaren Frist nicht folgen kann oder will, bezahlt GlaxoSmithKline plc den Ihnen zugesprochenen Schadenersatz direkt an Sie oder stellt sicher, dass das betreffende GSK-Unternehmen der Anordnung Folge leistet.

Glossar

- „Angemessener Schutz“ oder „angemessenes Schutzniveau“ bedeutet ein Datenschutzniveau in einem Land außerhalb des EWR (für EWR-Übermittlungen) oder des Vereinigten Königreichs (für UK-Übermittlungen), das gemäß Datenschutzgesetzen als ausreichend gilt, um die Rechte und Freiheiten von Personen bezüglich ihrer personenbezogenen Daten angemessen zu schützen.
- „Anonymisierte Daten“ sind personenbezogene Daten, die auf eine Art und Weise anonymisiert wurden, dass eine Person nicht oder nicht mehr identifiziert oder identifizierbar ist.
- „Fremdpersonal“ sind bei GSK alle Personen, außer GSK-Mitarbeiter, die für oder im Auftrag von GSK Dienstleistungen erbringen, einschließlich interne oder externe Zeitarbeitnehmer, professionelle Berater, befristete Mitarbeiter, Anbieter und Dienstleister.
- „Datenverantwortlicher“ bedeutet eine natürliche oder juristische Person, die die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten entweder allein oder gemeinsam mit anderen bestimmt.
- „EU/UK-Datenschutzbeauftragter“ ist der Datenschutzbeauftragte, der die Einhaltung unserer BCRs überwacht, und dafür verantwortlich ist, die Einhaltung von EU- und UK-Datenschutzgesetzen zu überwachen. Der EU/UK-Datenschutzbeauftragte kann unter EU.DPO@GSK.com kontaktiert werden.
- „Externe Forscher“ sind externe Mediziner oder andere medizinische Fachpersonen, die an R&D teilnehmen oder teilnehmen können.
- „Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten“ bedeutet jede Sicherheitsverletzung, die zu versehentlicher oder unrechtmäßiger Zerstörung, zu Verlust, Änderung, unerlaubter Veröffentlichung oder unerlaubter Auskunft zu personenbezogenen Daten führt.
- „Personenbezogene Daten“ sind alle Daten, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare Person beziehen.
- „Versuchsperson“ sind Kandidaten für, oder Teilnehmer an Forschungsaktivitäten, oder Personen, die unsere Produkte oder Behandlungen erhalten, deren personenbezogene Daten wir im Kontext der Arzneimittelüberwachung verarbeiten. Versuchspersonen umfassen sowohl Teilnehmer innerhalb als auch außerhalb GSK.



- „Besondere Kategorien von Daten“ sind eine Unterkategorie personenbezogener Daten, die sich auf die ethnische Zugehörigkeit oder Ethnizität, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, die Verarbeitung von genetischen Daten, biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder die sexuelle Orientierung einer natürlichen Person beziehen.

November 2022